

Protokoll

Partnertreffen „OPEN DOORS FOR EUROPE“ (ODE) in Alicante – 26. – 29.4.2006

TeilnehmerInnen:

Aus Alicante:

José Luis Casal, Anamaría Fernández, Juan Gimeno, Virginia Gomis, Maria Luisa Mataix, Victoria Orenes, Marisa Rubio, Nuria Ruiz

Aus Lodz:

Aus Lublin

Aus Ulm

Doris Becker, Jutta Benz, Hannelore Bürgers, Hanns Hanagarth, Sybille Kempf-Scheffold, Gabriela Körting, Hanna Müller, LiloNold, Eliana Pes, Marlis Schabacker-Bock, Carmen Stadelhofer, Paula Schweinberger, Agathe Wende.

Aus Vicenza:

Allgemeines

Das Treffen in Alicante gab den Beteiligten breiten Raum für persönliche Begegnungen. Das Rahmenprogramm bot Möglichkeiten, Einblicke in das Leben vor Ort zu erhalten.

Ein wesentlicher Schwerpunkt des Partnertreffens bestand darin, die erarbeiteten Materialien zu präsentieren. Dies dient als Basis für Überlegungen zur Materialauswahl: welche Materialien sollen in welcher Form im Internet präsentiert werden.

Die Präsentationen waren breit gefächert und methodisch unterschiedlich angelegt. Alle enthielten wichtige und interessante Informationen zum Leben in den Ländern. Die einzelnen Standorte setzten die Schwerpunkte jedoch unterschiedlich.

Allgemein wurde eine Form mit kurzen Texten und viel Bildmaterial gewählt, teilweise grafisch humorvoll und anspruchsvoll gestaltet. Diese Art der Präsentationen sind im großen und ganzen für einen Internetauftritt gut geeignet, wobei allerdings noch technische Fragen (powerpoint oder html) geklärt werden mussten.

Absprachegemäß bereiteten die verschiedenen Standorte Fragen zu ihren Ländern vor (Quiz), so dass Grundlagen für ein Länderquiz vorliegen.

Die Fotogeschichten, die mit Fotos aus Lodz zur Beschreibung von Alltagssituationen begonnen wurden, wurden mit Lodz auch als Beispiel für die anderen Partnerländer vorgestellt.

Tagesprotokoll – Stichworte

Mittwoch, 26.4.06

Abendessen im Hotel

Donnerstag, 27.4.06

Reise nach Orihuela mit Museums- und Kirchenbesuche
Fotoauftrag: Gebäude und Vegetation

Freitag, 28.4.06

Computerunterstützte Präsentationen der Arbeitsergebnisse der verschiedenen Gruppen seit dem letzten Partnertreffen in Lodz

1. Allgemein Infos zu den Ländern und zum Alltagsverhalten der Menschen.

Die Gruppe bearbeiteten Materialien zu folgenden Themen:

Lodz Gesten
 Familienfeste
 Höflichkeitsformen
 Ein Lied
 Länderquiz

Lublin nonverbales Spiel
 Zwei Lieder
 Freizeit
 Alltag
 Ältere Menschen
 Höflichkeitsformen

Alicante Länderquiz
 Ein Lied
 Traditionen
 Höflichkeitsformen

Ulm Leben in Deutschland
 Länderquiz
 Geburtstagslied

2. Bearbeitung der beim Partnertreffen in Lodz gemeinsam erstellten Materialien zu Schüsselsituationen/Schlüsselwörter zu den Themen Kommunikation, Einkaufen, Geld, Verkehr

Alicante Aufarbeitung der Materialien auf der Basis der Bilder von Lodz (wie thematisch in Lodz besprochen)- Länderspezifische Version

Länderspezifische Präsentation zu den Themen:

Verkehrsmittel: Nahverkehrszug, Bus, Bahn
Einkaufen/Lebensmittel (Feinbackwaren, Kleidung, Obst)
Das Leben in Spanien
Begrüßungsformen

Typisches: Überschriften manchmal auf spanisch oder katalanisch,

Ulm Aufarbeitung der Materialien auf der Basis der Bilder von Lodz (wie thematisch in Lodz besprochen) - Vorschlag für internationalen Gebrauch: Schlüsselsätze und Schlüsselwörter in Englisch, Polnisch, Spanisch, Italienisch und Deutsch (Farbleitsystem), dazu landestypische Bilder.

Länderspezifische Präsentation in gleicher Form/zu den gleichen Themen wie die Präsentation für Lodz:

Kommunikation
Einkaufen
Öffentlicher Nahverkehr
Gastronomie
Geld

Italien Länderspezifische Präsentation in Anlehnung an die Vorgaben aus Lodz:
Einkaufen (Schuhe)
Geld
Kommunikation (Telefonkarte, Internetcafé (1 Std. 3 €)
Öffentlicher Nahverkehr
Restaurant

Lublin: **Länderspezifische Präsentation zu den Themen:**
Wochenalltag im Leben von SeniorInnen in Lublin
Gestik
Manieren
Begrüßung
Essen)
Familienfeste
Veranstaltungen an der Uni
Geschenke bei Besuchen

Samstag, 29.4.06

1. Erfahrungsbericht der Senior/innen aus Lodz

SeniorInnen aus Lodz berichteten von ihrem 5-tägigen Besuch in Ulm im Rahmen der Frühjahrsakademie. Ihre Berichte und Erfahrungen waren für alle TN interessant und zeigten, wie wichtig es ist, solche Reisen zu machen. Hier können in einem fremden Land ganz konkrete Erfahrungen gesammelt werden. Es entstanden Kontakte, Einladungen wurden ausgesprochen, e-mails werden gewechselt.

2. Erklärung des von der Lubliner Gruppe konzipierten und erstellten länderübergreifenden Spiels und dessen Erprobung in vier Kleingruppen

3. Präsentation der neu strukturierten Homepage von ODE

4. Erarbeitung der Aufgaben für alle Gruppen:

- Kontrolle aller Fotos

- Jede Gruppe kontrolliert die Stimmigkeit der eigenen Sprache
- Ist jeder Text in allen fünf Sprachen vorhanden?

Welche Themen fehlen? Benannt wurden:

Apotheke
Frage nach einer Toilette
Verhalten im Notfall
Fragen zum Bahnhof, wie kommt man hin
Taxi

als noch zu bearbeitendes Thema ist gewünscht:
Strukturen der Senioren-Weiterbildung in den vier Ländern

Projektflyer muss erstellt werden

5. Gemeinsames Lernen fremdsprachiger Lieder

jeweils 1 Geburtstags- und ein Volkslied

6. Aufgabe bis zum nächsten Treffen

Materialien weiterentwickeln.
Schlüsselwörter zu einem Bereich lernen und jeweils ein Lied in den anderen drei Sprachen lernen

Abends feierlicher Abschluss des Partnertreffens im Casino, mit musikalischer Darbietung

Koordinatorentreffen am Samstag, 13-15 Uhr:

Es wurden einige Standards für die Präsentation der Materialien im Internet abgesprochen

Texte müssen gekürzt werden.

Gemeinsame Form der Präsentation:

Z.B.: kurze Einleitung (Zeilenmenge vorschreiben)

Fragen standardisieren und in allen 5 Sprachen präsentieren, für jede Sprache eine Farbe durchgehend benutzen

Schlagwörter

Bilderserie

Schlüsselwörter

ALLES IN HTML erstellen

Beispiele für klare Untergliederung innerhalb der einzelnen Rubriken:

Feste trennen in „Nationale Feste“ und „Lokale Feste“, „Volksfeste regional“,
„Familienfeste“

Feiertage, trennen in „Nationale“ und „Lokale Feiertage“

Gesten – nur 10 wichtigste Gesten, digital aufnehmen und Bedeutung erklären

Internationalen Flyer erstellen, Vorlage für nationalen Flyer gibt es von der Gruppe
aus Alicante

Rechtzeitig an Schlussbericht denken

Nächste Partnertreffen:

Die Bewilligung durch die Nationalen Agenturen vorausgesetzt: Das nächste
Partnertreffen wird für Mitte Oktober in Vicenza geplant, das Abschlusstreffen in
Lodz. Beide Treffen sollen mit „Erprobungserfahrungen“ und Arbeit in
gemischtnationalen Teams verbunden werden